



Medienmitteilung

Sperrfrist: 03.07.2012, 9:15

6 Industrie und Dienstleistungen

Nr. 0350-1207-10

Neue Unternehmen 2010

2010, Rekordjahr für Neugründungen

Neuchâtel, 03.07.2012 (BFS) – **Die Anzahl neu gegründeter Unternehmen in der Schweiz hat 2010 einen neuen Rekordstand erreicht. Es sind rund 12'600 neue Unternehmen entstanden; das sind 9,8 Prozent (+1125) mehr als im Vorjahr. Diese deutliche Zunahme betrifft die meisten Wirtschaftszweige, aber insbesondere das Baugewerbe (+14,6%). Obwohl der Anteil der ausschliesslich von Frauen gegründeten Unternehmen zugenommen hat (+9,4% gegenüber 2009), bleibt er relativ klein (17,9%). Soweit die wichtigsten Ergebnisse der Statistik der neu gegründeten Unternehmen 2010 des Bundesamtes für Statistik (BFS).**

Im Jahr 2010 wurden in der Schweiz 12'596 Unternehmen neu gegründet (es wurden nur «ex nihilo» entstandene Unternehmen berücksichtigt). Dieser höchste Wert seit 2001 fällt in ein von einer Erhöhung des BIP und der inländischen Endnachfrage sowie einer generellen Wertschöpfungssteigerung im sekundären und tertiären Sektors geprägtes wirtschaftliches Umfeld. Durch die neuen Unternehmen sind insgesamt 23'482 neue Stellen (+1689 im Vergleich zu 2009) entstanden, was durchschnittlich 1,9 Stellen pro neu gegründetem Unternehmen entspricht. Rund 97 Prozent der neu gegründeten Unternehmen gehören zur Kategorie der Mikrounternehmen (weniger als fünf Vollzeitäquivalente).

Neugründungen hauptsächlich im tertiären Sektor

Mehr als 80 Prozent der Unternehmensgründungen (10'557; 83,8%) und der neuen Stellen (19'150; 81,6%) sind im tertiären Sektor entstanden. Die Neugründungen in diesem Sektor haben zwischen 2009 und 2010 um 10 Prozent (+964) zugenommen und damit erstmals die Grenze von 10'000 Einheiten überschritten. Der sekundäre Sektor folgte diesem Trend und verzeichnete im Jahr 2010 ein Wachstum von 8,6 Prozent (+161) auf 2039 neue Unternehmen.

Höchste Zunahme der Unternehmensgründungen im Baugewerbe

Die meisten Neugründungen sind wie bereits 2009 in den Branchen «Freiberufliche und wissenschaftlichen Dienstleistungen» (2927; 23,2%), «Handel und Reparaturen» (2396; 19%) sowie «Baugewerbe» (1417; 11,2%) entstanden. Die grösste Zunahme im Vergleich zum Vorjahr

verzeichnete mit 14,6 Prozent (+180 Unternehmen) das Baugewerbe (rund 70% der Unternehmensgründungen im sekundären Sektor entfielen auf diese Branche). Dieses Ergebnis könnte teilweise mit der Zunahme der Investitionen im Baugewerbe in den Jahren 2009 (+3%) und 2010 (+3,5%), als Folge der äusserst tiefen Hypothekarzinsen, zu erklären sein (BFS – Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Schweiz, 26.08.2011).

Wiederanstieg im Informatikbereich

Positive Entwicklungen bei der Zahl der Neugründungen konnten auch in den Branchen «Handel und Reparaturen» (+281; +13,3%) und «Information und Kommunikation» (+126; +13,1%) beobachtet werden. Nach einem Rückgang im Jahr 2009 verzeichnete der Bereich «Programmierung und Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie» im Jahr 2010 wieder ein Wachstum von 20,8 Prozent (+135) auf 783 Unternehmen.

Die Kantone Zürich, Genf und Waadt weiterhin an der Spitze

Die Genferseeregion (2905; 23,1%) und Zürich (2491; 19,8%) sind die Grossregionen mit der höchsten Anzahl neu gegründeter Unternehmen. Auf Kantonsebene bilden Zürich (2491; 19,8%), Waadt (1307; 10,4%) und Genf (1183; 9,4%) wie in den vorangehenden Jahren das Spitzentrio. Auf sie entfallen rund 40 Prozent sämtlicher Neugründungen in der Schweiz. Am Ende der Rangliste stehen die Kantone Glarus (39; 0,3%), Appenzell Innerrhoden (29; 0,2%) und Uri (23; 0,2%).

Anteil der Frauen bei den Unternehmensgründungen steigt um 9,4 Prozent

Rund ein Drittel der neuen Unternehmen (4028; 32%) wurde von Frauen oder mit deren Beteiligung gegründet. Davon haben 2259 Einheiten (17,9% des Totals) eine Frau als alleinige Gründerin. Dieser Anteil hat im Vergleich zu 2009 um 9,4 Prozent zugenommen. Die meisten ausschliesslich von Frauen gegründeten Unternehmen zählen zur Branche «Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen», die insbesondere Frisör- und Kosmetiksalons sowie Wäscherei und chemische Reinigung umfasst.

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung als beliebteste Rechtsform bei Neugründungen

Das zweite Jahr in Folge war die am häufigsten gewählte Rechtsform bei Neugründungen im Jahr 2010 die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (4905; 38,9%). Es folgen die Einzelfirma (4800; 38,1%) und die Aktiengesellschaft (2336; 18,5%). Die übrigen Rechtsformen wie Kommanditgesellschaften, Genossenschaften oder einfache Gesellschaften sind in der Schweiz nach wie vor selten (555, 4,4%).

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Pressestelle

Methodische Hinweise

Was versteht man unter neu gegründeten Unternehmen?

Die Statistik der neu gegründeten Unternehmen erfasst nur effektiv – «ex nihilo» – neu entstandene Unternehmen (Kombination von Produktionsfaktoren mit der Einschränkung, dass kein anderes Unternehmen beteiligt ist) mit oder ohne Handelsregistereintragung. Die Unternehmen müssen im Berichtsjahr (2010) eine marktwirtschaftliche Tätigkeit aufgenommen und diese während mindestens 20 Stunden pro Woche ausgeübt haben. Nicht berücksichtigt werden Unternehmen, die aufgrund neuer Rechtsformen, Fusionen, Spaltungen oder Übertragungen entstanden sind. Dies erklärt die erhebliche Differenz der Werte im Vergleich zur Anzahl Neueintragungen im Handelsregister.

Welche Daten werden wie erhoben?

Die vorliegenden Ergebnisse stammen aus der «Aktualisierungserhebung des Betriebs- und Unternehmensregisters» (ERST). Befragt werden dabei sämtliche Unternehmen und Betriebe des sekundären und tertiären Sektors, die neu ins Betriebs- und Unternehmensregister (BUR) des BFS aufgenommen wurden oder deren Eintrag eine bedeutende Anpassung erfahren hat. Die erfassten Daten betreffen die wirtschaftliche Tätigkeit des Unternehmens (NOGA 2008), die Anzahl Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, den Beginn der Tätigkeit sowie andere Informationen zur Unternehmensgründung.

Gründer bzw. Gründerin eines neuen Unternehmens

Der Unternehmensgründer bzw. die Unternehmensgründerin ist diejenige Person, die bei der Gründung eines Unternehmens die Initiative ergriffen, die Idee oder das Konzept umgesetzt und die dazu erforderlichen Ressourcen und Mittel beschafft hat.

Erhebungsmethode für die Branche «Gesundheits- und Sozialwesen»

Die starke Zunahme im «Gesundheits- und Sozialwesen» zwischen 2008 und 2010 (+294; +113,5%) ist teilweise auf die Einführung einer neuen Erhebungsmethode für diese Branche zurückzuführen.

In diesem Bereich waren in den Jahren vor 2009 gewisse Einheiten – insbesondere ein Teil der Selbstständigerwerbenden – nicht durch das BUR erfasst worden, da diese bis dahin anhand der wichtigsten Quellen zur Identifikation neuer Unternehmen (Mehrwertsteuerregister und Handelsregister) nicht ermittelt werden konnten.

Mit einem neuen System zur Erstellung von Unternehmensstatistiken und namentlich durch die verstärkte Nutzung von Administrativdaten (AHV-Verzeichnis der Selbstständigerwerbenden, kantonale Verzeichnisse der medizinischen Berufe) konnten diese Einheiten schrittweise identifiziert und in der Statistik erfasst werden.

.....

Auskunft:

Jean-Brice Michaud, BFS, Sektion Unternehmensstruktur, Tel.: +41 32 71 36183
E-Mail-Adresse: udemo@bfs.admin.ch

.....

Pressestelle BFS, Tel.: +41 32 71 36013, Fax: +41 32 71 36281, E-Mail: kom@bfs.admin.ch

Publikationsbestellungen, Tel.: +41 32 71 36060, Fax: +41 32 71 36061
E-Mail: order@bfs.admin.ch

Weiterführende Informationen und Publikationen in elektronischer Form finden Sie auf der Homepage des BFS <http://www.statistik.admin.ch> > Themen > 06 - Industrie, Dienstleistungen

Die Medienmitteilungen des BFS können in elektronischer Form (Format pdf) abonniert werden.
Anmeldung unter <http://www.news-stat.admin.ch/>

.....

<p>Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.</p>
--

<p>Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.</p>

T1 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigungsgrad, 2010

Wirtschaftszweig	Anzahl Unternehmen Total		Total Beschäftigte ¹		Vollzeitbeschäftigte ²		Teilzeitbeschäftigte ³	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Industrie und Energie	622	4,9	1 379	5,9	1 021	6,6	358	4,5
Baugewerbe	1 417	11,2	2 953	12,6	2 357	15,2	596	7,4
Sekundärer Sektor	2039	16,2	4 332	18,4	3 378,0	21,9	954	11,9
Handel und Reparaturen	2 396	19,0	4 397	18,7	2 796	18,1	1 601	20,0
Verkehr und Lagerei	340	2,7	641	2,7	480	3,1	161	2,0
Gastgewerbe, Beherbergung	267	2,1	886	3,8	467	3,0	419	5,2
Information und Kommunikation	1 085	8,6	1 782	7,6	1 308	8,5	474	5,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	729	5,8	1 496	6,4	1 131	7,3	365	4,5
Immobilienwesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 304	10,4	2 471	10,5	1 375	8,9	1 096	13,7
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2 927	23,2	4 668	19,9	3 175	20,5	1 493	18,6
Unterrichtswesen	246	2,0	424	1,8	178	1,2	246	3,1
Gesundheits- und Sozialwesen	553	4,4	1 171	5,0	522	3,4	649	8,1
Kunst, Unterhaltung und Erholung	262	2,1	479	2,0	252	1,6	227	2,8
Sonstige Dienstleistungen	448	3,6	735	3,1	395	2,6	340	4,2
Tertiärer Sektor	10 557	83,8	19 150	81,6	12 079	78,1	7 071	88,1
Total	12 596	100,0	23 482	100,0	15 457	100,0	8 025	100,0

1 Total Beschäftigte = Vollzeit- + Teilzeitbeschäftigte

2 Vollzeitbeschäftigte = mindestens 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit

3 Teilzeitbeschäftigte = w eniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit, aber mindestens 6 Std. pro Woche

T2 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Grössenklassen und Beschäftigungsgrad, 2010

Grössenklasse nach Vollzeitäquivalenten (VZÄ)	Anzahl Unternehmen Total		Total Beschäftigte ¹		Vollzeitbeschäftigte ²		Teilzeitbeschäftigte ³	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Weniger als 1 VZÄ	2 890	22,9	3 495	14,9	0	0,0	3 495	43,6
1 bis weniger als 5 VZÄ	9 272	73,6	15 320	65,2	11 770	76,1	3 550	44,2
Weniger als 5 VZÄ	12 162	96,6	18 815	80,1	11 770	76,1	7 045	87,8
5 bis weniger als 10 VZÄ	329	2,6	2 414	10,3	1 825	11,8	589	7,3
10 VZÄ und mehr	105	0,8	2 253	9,6	1 862	12,0	391	4,9
5 VZÄ und mehr	434	3,4	4 667	19,9	3 687	23,9	980	12,2
Total	12 596	100,0	23 482	100,0	15 457	100,0	8 025	100,0

1 Total Beschäftigte = Vollzeit- + Teilzeitbeschäftigte

2 Vollzeitbeschäftigte = mindestens 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit

3 Teilzeitbeschäftigte = w eniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit, aber mindestens 6 Std. pro Woche

T3 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Grossregionen und Beschäftigungsgrad, 2010

Grossregionen	Anzahl Unternehmen Total		Total Beschäftigte ¹		Vollzeitbeschäftigte ²		Teilzeitbeschäftigte ³	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Genferseeregion	2 905	23,1	5 507	23,5	3 934	25,5	1 573	19,6
Espace Mittelland	1 774	14,1	3 286	14,0	2 034	13,2	1 252	15,6
Nordwestschweiz	1 210	9,6	2 147	9,1	1 361	8,8	786	9,8
Zürich	2 491	19,8	4 887	20,8	3 173	20,5	1 714	21,4
Ostschweiz	1 570	12,5	2 870	12,2	1 753	11,3	1 117	13,9
Zentralschweiz	1 864	14,8	3 291	14,0	2 109	13,6	1 182	14,7
Tessin	782	6,2	1 494	6,4	1 093	7,1	401	5,0
Total	12 596	100,0	23 482	100,0	15 457	100,0	8 025	100,0

1 Total Beschäftigte = Vollzeit- + Teilzeitbeschäftigte

2 Vollzeitbeschäftigte = mindestens 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit

3 Teilzeitbeschäftigte = w eniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit, aber mindestens 6 Std. pro Woche

T4 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Rechtsformen und Beschäftigungsgrad, 2010

Rechtsform	Anzahl Unternehmen Total		Total Beschäftigte ¹		Vollzeitbeschäftigte ²		Teilzeitbeschäftigte ³	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Einzelunternehmen	4 800	38,1	6 144	26,2	3 911	25,3	2 233	27,8
Personengesellschaften	392	3,1	894	3,8	444	2,9	450	5,6
Einzelunternehmen und Personengesellschaften	5 192	41,2	7 038	30,0	4 355	28,2	2 683	33,4
Aktiengesellschaften	2 336	18,5	6 531	27,8	4 717	30,5	1 814	22,6
Gesellsch. m. beschr. Haftung	4 905	38,9	9 337	39,8	5 938	38,4	3 399	42,4
Genossenschaften	9	0,1	28	0,1	10	0,1	18	0,2
Ausländische Kapitalgesellsch.	154	1,2	548	2,3	437	2,8	111	1,4
Kapitalgesellschaften und Genossenschaften	7 404	58,8	16 444	70,0	11 102	71,8	5 342	66,6
Total	12 596	100,0	23 482	100,0	15 457	100,0	8 025	100,0

1 Total Beschäftigte = Vollzeit- + Teilzeitbeschäftigte

2 Vollzeitbeschäftigte = mindestens 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit

3 Teilzeitbeschäftigte = w eniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit, aber mindestens 6 Std. pro Woche

T5 Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht der Gründer, 2010

Wirtschaftszweig	Total	Anzahl Unternehmen gegründet von			Anteil pro Branche (in %)		
		Frauen	Männer	gemeinsam	Frauen	Männer	gemeinsam
Industrie und Energie	622	90	445	87	14,5	71,5	14,0
Baugewerbe	1 417	52	1 232	133	3,7	86,9	9,4
Sekundärer Sektor	2 039	142	1 677	220	7,0	82,2	10,8
Handel und Reparaturen	2 396	431	1 576	389	18,0	65,8	16,2
Verkehr und Lagerei	340	21	284	35	6,2	83,5	10,3
Gastgewerbe, Beherbergung	267	71	127	69	26,6	47,6	25,8
Information und Kommunikation	1 085	66	890	129	6,1	82,0	11,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	729	42	590	97	5,8	80,9	13,3
Immobilienwesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 304	244	862	198	18,7	66,1	15,2
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2 927	489	2 025	413	16,7	69,2	14,1
Unterrichtswesen	246	92	115	39	37,4	46,7	15,9
Gesundheits- und Sozialwesen	553	296	173	84	53,5	31,3	15,2
Kunst, Unterhaltung und Erholung	262	81	128	53	30,9	48,9	20,2
Sonstige Dienstleistungen	448	284	121	43	63,4	27,0	9,6
Tertiärer Sektor	10 557	2 117	6 891	1 549	20,1	65,3	14,7
Total	12 596	2 259	8 568	1 769	17,9	68,0	14,0

T6 Entwicklung der Anzahl neu gegründeter Unternehmen und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Anzahl Unternehmen										Total Beschäftigte ¹									
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Industrie und Energie	800	650	751	864	790	816	880	728	641	622	1 780	1 296	2 064	1 648	1 685	1 908	1 385	1 219	1 379	
Baugewerbe	1 204	1 030	1 060	1 230	1 281	1 496	1 496	1 423	1 237	1 417	2 433	2 235	2 615	2 859	3 109	3 020	2 839	2 664	2 953	
Sekundärer Sektor	2 004	1 680	1 811	2 094	2 071	2 312	2 376	2 151	1 878	2 039	4 213	3 531	4 679	4 507	4 794	4 928	4 224	3 883	4 332	
Handel und Reparaturen	2 350	2 281	2 588	2 758	2 489	2 357	2 262	1 960	2 115	2 396	4 934	4 415	5 187	4 896	4 327	4 015	3 378	3 806	4 397	
Verkehr und Lagerlei	413	388	354	379	345	363	406	393	374	340	857	771	879	752	835	802	712	716	641	
Gastgewerbe, Beherbergung	281	368	423	322	347	316	254	229	272	267	1 257	1 721	1 144	1 314	985	911	884	1 002	886	
Information und Kommunikation	1 489	1 151	1 049	1 018	976	993	1 121	1 071	959	1 085	3 168	2 131	1 965	1 771	1 711	1 960	1 920	1 652	1 782	
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	386	328	487	558	465	553	589	653	700	729	965	786	1 207	917	1 102	1 181	1 242	1 423	1 496	
Immobilienwesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	920	856	932	992	1 019	1 084	1 190	1 119	1 138	1 304	2 113	1 982	2 223	2 331	2 300	2 357	2 504	2 351	2 471	
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2 907	2 496	2 662	2 727	2 551	2 719	2 821	2 975	2 804	2 927	5 285	4 304	4 698	4 204	4 485	4 812	4 675	4 436	4 668	
Unterrichtswesen	172	162	218	246	209	248	177	181	213	246	410	520	535	425	561	384	405	383	424	
Gesundheits- und Sozialwesen	169	166	217	238	235	272	277	259	405	553	611	518	694	678	718	790	643	1 020	1 171	
Kunst, Unterhaltung und Erholung	142	137	164	160	146	164	171	224	233	262	295	361	428	457	372	355	402	520	499	
Sonstige Dienstleistungen	271	247	322	356	340	334	331	381	380	448	530	476	610	699	675	586	672	622	735	
Tertiärer Sektor	9 500	8 580	9 416	9 754	9 122	9 403	9 599	9 445	9 593	10 557	20 361	17 875	19 523	18 335	17 965	18 150	17 555	17 910	19 150	
Total	11 504	10 260	11 227	11 848	11 193	11 715	11 975	11 596	11 471	12 596	24 574	21 406	23 356	22 842	22 759	23 078	21 779	21 793	23 482	

¹ Total Beschäftigte = Vollzeit- + Teilzeitbeschäftigte

Vollzeitbeschäftigte = mindestens 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit

Teilzeitbeschäftigte = weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit, aber mindestens 6 Std. pro Woche

T7 Entwicklung der Anzahl neu gegründeter Unternehmen und Beschäftigte nach Grossregionen

Grossregionen	Anzahl Unternehmen										Total Beschäftigte ¹									
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Genferseeregion	2 027	1 826	2 041	2 389	2 283	2 448	2 453	2 583	2 708	2 905	4 361	3 928	4 481	5 157	4 744	4 854	4 802	4 783	5 507	
Espace Mittelland	1 880	1 698	1 799	1 916	1 770	1 849	1 863	1 606	1 559	1 774	3 964	3 586	3 675	3 828	3 670	3 488	3 772	3 107	3 286	
Nordwestschweiz	1 522	1 398	1 485	1 483	1 367	1 393	1 340	1 265	1 301	1 210	3 190	2 745	2 897	2 832	2 690	2 762	2 593	2 500	2 147	
Zürich	2 455	2 155	2 434	2 471	2 312	2 410	2 453	2 367	2 205	2 491	5 450	4 662	5 231	5 299	4 845	4 905	4 863	4 495	4 887	
Ostschweiz	1 460	1 333	1 554	1 506	1 421	1 429	1 449	1 410	1 359	1 570	3 075	2 620	3 148	3 014	2 929	2 747	2 624	2 556	2 870	
Zentralschweiz	1 465	1 325	1 389	1 472	1 395	1 585	1 702	1 570	1 552	1 864	3 015	2 721	2 718	2 924	2 640	2 841	3 009	2 843	3 291	
Tessin	695	525	525	611	645	601	715	795	787	782	1 519	1 144	1 206	1 313	1 162	1 415	1 495	1 547	1 494	
Total	11 504	10 260	11 227	11 848	11 193	11 715	11 975	11 596	11 471	12 596	24 574	21 406	23 356	22 842	22 759	23 078	21 779	21 793	23 482	

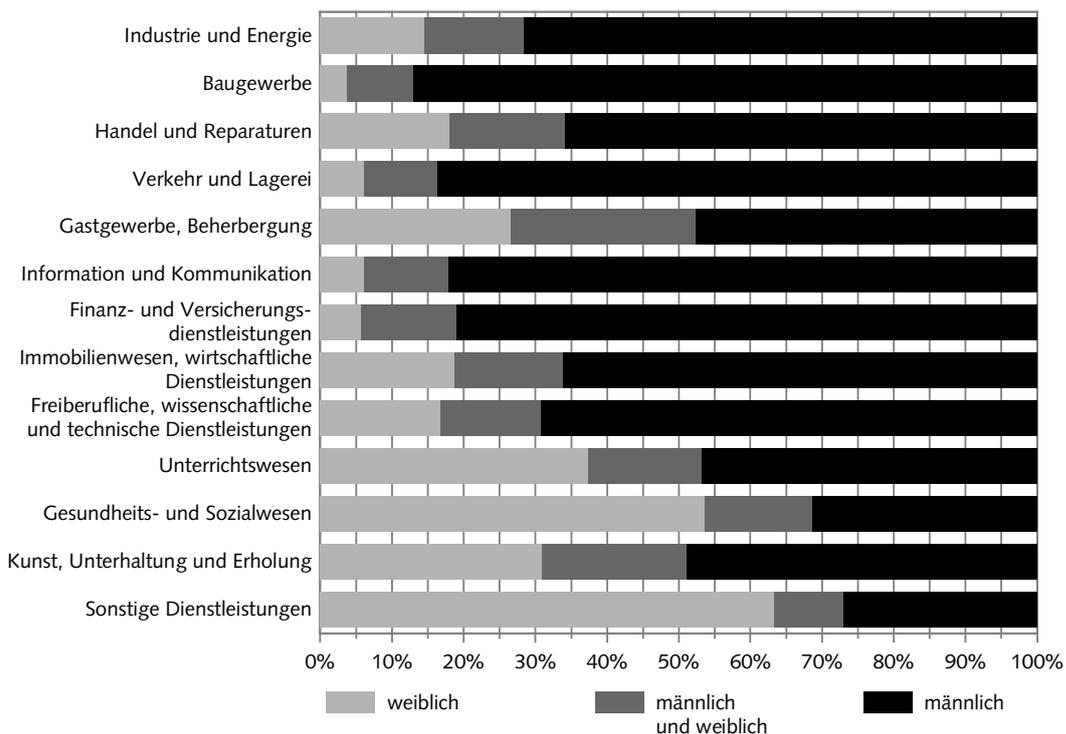
¹ Total Beschäftigte = Vollzeit- + Teilzeitbeschäftigte

Vollzeitbeschäftigte = mindestens 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit

Teilzeitbeschäftigte = weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit, aber mindestens 6 Std. pro Woche

Neu gegründete Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht der Gründer, 2010

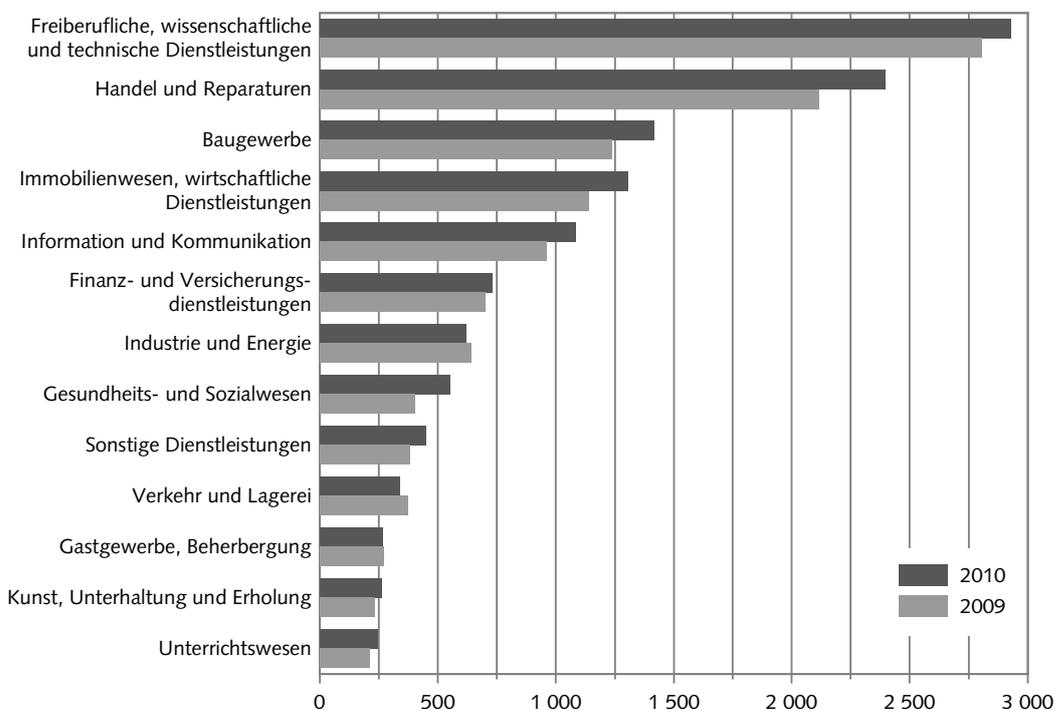
G 1



© BFS

Neu gegründete Unternehmen nach Wirtschaftszweigen, 2009-2010

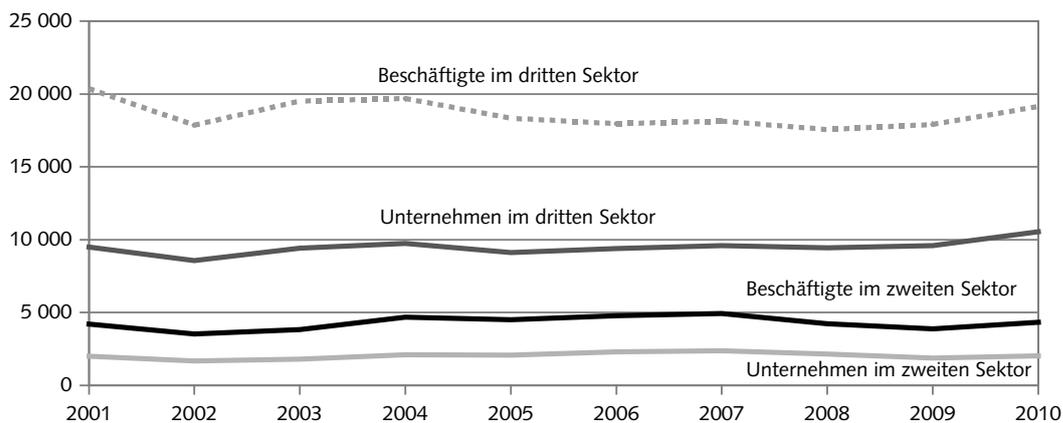
G 2



© BFS

Entwicklung der Anzahl neu gegründeter Unternehmen und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren

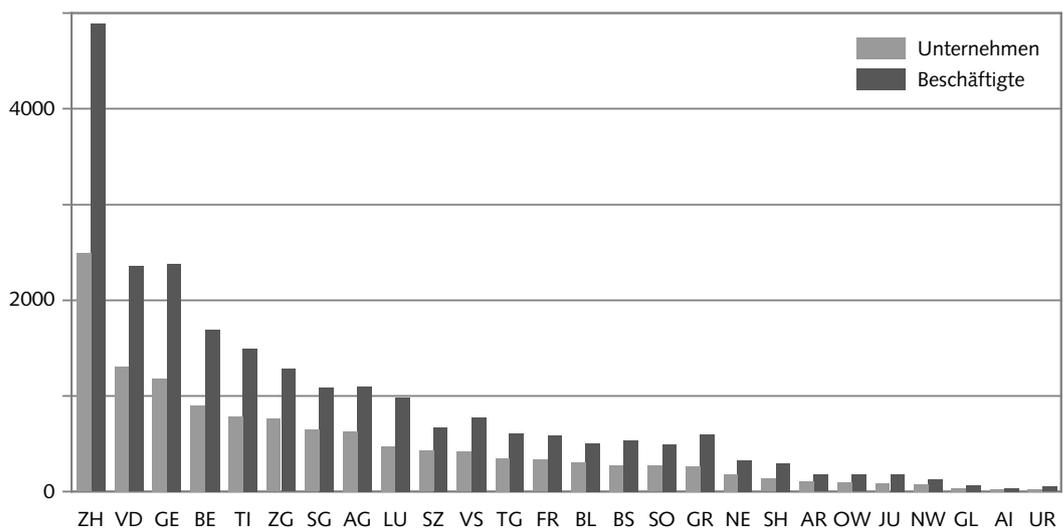
G 3



© BFS

Neu gegründete Unternehmen und Beschäftigte in den Kantonen, 2009

G 4



© BFS